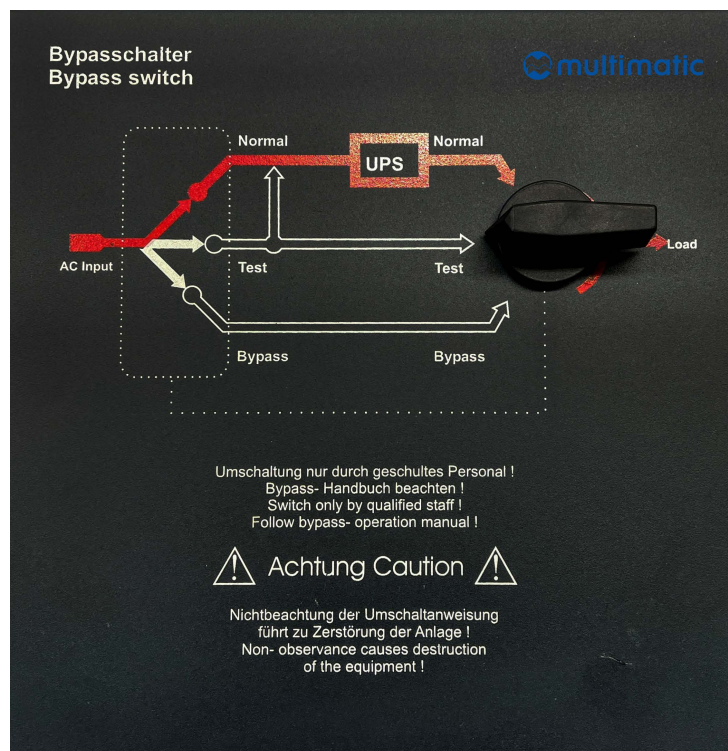


# Bypassschalter 63A

## 3 Phasig



## Handbuch

Artikelnummer: EMB-SR 63

September 2024

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Darstellung</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Garantiebedingungen</b>	<b>4</b>
2.1	Haftpflichtbeschränkung	5
<b>3</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>6</b>
3.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	6
3.2	Transport und Lagerung	6
3.3	Aufstellung	6
3.4	Anschluss	7
3.5	Betrieb	7
3.6	Wartung, Service und Störungen	7
<b>4</b>	<b>Einleitung</b>	<b>8</b>
<b>5</b>	<b>Systembeschreibung</b>	<b>9</b>
<b>6</b>	<b>Gerätebeschreibung des Bypassschalters</b>	<b>10</b>
6.1	Geräteansichten und Bedienung	10
6.1.1	Bedienung des Bypassschalters	11
<b>7</b>	<b>Lagerung und Auspacken</b>	<b>12</b>
7.1	Lagerung	12
7.2	Auspacken des Gerätes	12
<b>8</b>	<b>Installation und Anschluss des Bypassschalters</b>	<b>13</b>
8.1.1	Geräteanschluss	14
8.1.1.1	Anschluss des Bypassschalters	14
8.1.1.2	Anschlussreihenfolge	16
<b>9</b>	<b>Bedienungsanleitung des Bypassschalters</b>	<b>17</b>
<b>10</b>	<b>Inbetriebnahme des Bypassschalters</b>	<b>18</b>
<b>11</b>	<b>Fehlerbeseitigung</b>	<b>19</b>
<b>12</b>	<b>Wartung und Service</b>	<b>19</b>
12.1	Service- Protokoll	20
12.2	Service - Hotline:	21
12.3	Wartung und Serviceverträge	21
<b>13</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>22</b>
13.1	Gerätespezifikation	22
13.2	Zubehör	22
<b>14</b>	<b>Anforderungen der Konformitätserklärung</b>	<b>24</b>

## 1 Darstellung

Die Abkürzung **BYP** steht in diesem Handbuch für Bypass.

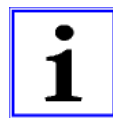
In diesem Handbuch werden folgende Piktogramme verwendet:



Kennzeichnet Hinweise, bei deren Nichtbeachtung Ihre Gesundheit, die Funktionsfähigkeit oder die Sicherheit gefährdet ist.

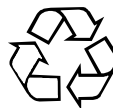


Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.



**Hinweis**

Kennzeichnet zusätzliche Informationen und Tipps.



Recycling Kennzeichnung



Kennzeichnung von Baugruppen oder Teilen die unbedingt einer Entsorgung unterliegen. Werfen Sie diese Komponenten niemals in den Müll.

Copyright © 2024

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt.

Das Copyright liegt bei der Firma multimatic EDELSTROM GmbH

Warenzeichen:

Alle verwendeten Warenzeichen sind Eigentum Ihrer jeweiligen Besitzer.

EDELSTROM® ist ein eingetragenes Warenzeichen der multimatic EDELSTROM GmbH.

**Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten**

## 2 Garantiebedingungen

Die Empfangsquittung gilt als Beleg für den Erstkauf und sollte gut aufbewahrt werden. Sie wird für die Inanspruchnahme von Garantieleistungen benötigt. Wird das Produkt an einen anderen Benutzer weitergegeben, so hat dieser für den Rest der Garantiezeit Anspruch auf Garantieleistungen. Der Kaufbeleg sowie diese Erklärung sollten bei der Weitergabe in seinen Besitz übergehen.

Wir garantieren, dass dieses Gerät in einem funktionstüchtigen Zustand ist und in technischer Hinsicht mit den Beschreibungen in der beigefügten Dokumentation übereinstimmt.

Die Gewährleistungsfrist für Sondergeräte entspricht der vom Gesetzgeber vorgegebenen Mindestperiode.

Diese Garantie gilt nicht für folgende Fälle:

- Bei Mängeln durch: Frachtschäden, Unfall, Naturkatastrophen Missbrauch, Vandalismus, unsachgemäße Benutzung, fehlerhafte Wartung oder falsche Reparatur Dritter.
- Bei Veränderungen, unbefugter Eingriffe, Fehlbedienung, anderes Gerät oder Zubehör, falsche Installation, oder sonst nicht von uns genehmigter Modifikation.
- Bei Missachtung von Anweisungen der mitgelieferten Dokumentation.
- Bei Inkompatibilität des Produktes aufgrund von möglicherweise nach dem Kauf eintretenden technischen Innovationen oder Regulationen.
- Bei Inkompatibilität oder Fehlfunktionen, verursacht durch nicht von uns eingesetzte Produktkomponenten.
- Bei Erscheinungen, die im Zusammenhang mit dem normalen Alterungsvorgang des Produktes auftreten (Verschleißteile).
- Bei Defekten, die durch externe Vorrichtungen verursacht wurden.

Die Garantiefrist für im Rahmen dieser Garantie ersetzte und / oder reparierte Teile erlischt zusammen mit der ursprünglichen Garantie für das Produkt.

Geräte, die ohne Zubehör eingeschickt werden, werden ohne Zubehör ersetzt. Eine Geräterücksendung wird nur dann akzeptiert, wenn dies in der Originalverpackung erfolgt.

Anfallende Wegekosten sind generell aus den Garantieleistungen ausgenommen.

Die multimatic EDELSTROM GmbH gibt weder explizite noch implizite Garantien in Bezug auf dieses Gerät und seine Qualität, Leistung, Verkäuflichkeit, oder Eignung für einen bestimmten Zweck. In einigen Ländern ist der Ausschluss impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig. In diesem Falle ist die Gültigkeit aller ausdrücklichen und impliziten Garantien auf die Garantieperiode beschränkt. Mit Ablauf dieser Periode verlieren sämtliche Garantien ihre Gültigkeit. In einigen Ländern ist eine Begrenzung der Gültigkeitsdauer impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig, so dass obige Einschränkung nicht in Kraft tritt.

## **2.1 Haftpflichtbeschränkung**

Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, es sein denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit der multimatic EDELSTROM GmbH oder ihrer Mitar-beiter. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Wir haften unter keinen Umständen für:

- Von dritter Seite gegen Sie erhobene Forderungen aufgrund von Verlusten oder Beschädigungen.
- Verlust oder Beschädigung Ihrer Aufzeichnungen oder Daten oder die Kosten der Wiederbeschaffung dieser Datenbestände.
- Ökonomischen Folgeschäden (einschließlich verlorener Gewinne oder Einsparungen) oder Begleitschäden, auch in dem Fall, das wir über die Möglichkeit solcher Schäden informiert worden sind.

Auf keinen Fall ist die multimatic EDELSTROM GmbH verantwortlich für jegliche zufällige, indirekte, spezielle, Folge- oder andere Schäden jeglicher Art (einschließlich ohne jede Begrenzung Schäden bezüglich Profitverlust, Geschäftsunter-brechung, Verlust von Geschäftsinformationen, oder jeglichen anderen Einbußen), die durch die Verwendung des Gerätes oder in jeglicher Beziehung mit dem Gerät, sei es basierend auf Vertrag, Schadensersatz, Nachlässigkeit, strikte Haftpflicht, oder anderen Forderungen entstehen, auch wenn die multimatic EDELSTROM GmbH Voraus über die Möglichkeit solcher Schäden informiert wurde. Dieser Ausschluss enthält auch jede Haftpflicht, die aus Forderungen Dritter gegenüber dem Erstkäufer entstehen kann.

In einigen Ländern ist der Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Erklärung nicht in Kraft tritt.

## 3 Sicherheit

### 3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



Lesen und beachten Sie das Handbuch und die in diesem Kapitel aufgeführten Sicherheitshinweise aufmerksam, bevor Sie weitere Schritte (Transport, Lagerung, Anschluss, Inbetriebnahme, usw.) durchführen.



Ein Bypass wird in der Regel in Verbindung mit einer USV- Einrichtung betrieben, wodurch Sie zusätzlich die entsprechenden Sicherheitshinweise zum Thema USV beachten müssen.  
Auf alle Fälle sind Sie verpflichtet bei der Verwendung eines Bypass die im Handbuch aufgeführten Sicherheitshinweise entsprechend zu befolgen.



Arbeiten an Bypass- Einrichtungen sind ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal zu erledigen.

### 3.2 Transport und Lagerung

Der Bypass darf nur mit der Originalverpackung an den Bestimmungsort transportiert werden. Gleiches gilt bei Umzügen oder Rücksendungen.

Das Gerät darf **nicht** kopfüber transportiert oder gelagert werden.

Sichern Sie die Transportlage während des Transports und beachten Sie dabei den Schwerpunkt des Gerätes.

Bei der Lagerung ist auf sicheren Stand des Gerätes zu achten.

### 3.3 Aufstellung

Bei der Aufstellung bzw. dem Einbau sind die vom Hersteller vorgegebene Einbaulage einzuhalten, sowie die vorgegebenen Befestigungspunkte zu benutzen.

Das Gerät niemals in feuchter Umgebung aufstellen bzw. betreiben. Flüssigkeiten ebenfalls von dem Gerät fernhalten.

Der Bypass darf nicht in der Nähe von Wärmequellen aufgestellt werden.

### 3.4 Anschluss

Der Bypass darf nur über eine Verbindungsleitung mit Schutzleiter an eine USV- Einrichtung angeschlossen werden. Verwenden Sie hierzu unbedingt den Vorschriften genügende Verbindungskabel. Das Gerät darf unter keinen Umständen ohne Schutzleiter betrieben werden.

Die Verbindung muss für Servicezwecke (Geräteaustausch) leicht zugänglich sein. Beachten Sie zudem die Anschlussreihenfolge mit der USV.

Die Verbindung möglichst kurz halten und immer korrekt verlegen. Gefahren wie stolpern, quetschen, scheren etc. der Verbindungsleitung sind zu vermeiden.

### 3.5 Betrieb

Der Bypassschalter ist in normalem Betrieb eine passive Komponente. Bei Service-, bzw. Reparaturarbeiten wird der Bypassschalter zur Freischaltung der USV und zur unterbrechungsfreien Versorgung der Last genutzt.

Darauf achten, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in den Bypass gelangen.



Bei Umschaltung des Bypassschalters ist unbedingt die Umschaltanweisung zu beachten.

Bei Nichtbeachtung der Umschaltanweisung kann die USV- Anlage, bzw. die angeschlossene Last beschädigt, bzw. zerstört werden.

### 3.6 Wartung, Service und Störungen

Arbeiten am Bypassschalter ist nur von Personal mit entsprechenden Sachkenntnissen über die geforderten Vorsichtsregeln durchzuführen und zu überwachen.



Bei Arbeiten am Bypassschalter sind folgende Vorsichtsmaßnahmen zu beachten:

- Armbanduhren, Ringe und andere Metallgegenstände sind zu entfernen;
- nur isolierte Werkzeuge verwenden;

Der Bypass darf nicht zerlegt werden.

Müssen Komponenten ersetzt werden, darf dies nur durch Originalteile mit gleicher Nennwertaufschrift geschehen.

## 4 Einleitung

Dieses Handbuch soll grundlegende Informationen über Bypassschalter vermitteln, nämlich über das Funktionsprinzip, die Anwendung der verschiedenen Funktionen und darüber, was bei Betriebsstörungen zu tun ist. Weiterhin enthält dieses Handbuch Hinweise zum Transport und zur Lagerung sowie zur Handhabung und Installation der Bypassschalter.

Die Planungsrichtlinien in diesem Handbuch beziehen sich nur auf die besonderen Anforderungen an Bypassschalter. Bei der Installation sind unbedingt die nationalen, lokalen Vorschriften für Elektroinstallationen zu befolgen.

Der Inhalt dieser Gerätebeschreibung kann sich aufgrund fortschreitender Technologie ändern. Wir haben uns bemüht, den Inhalt korrekt und übersichtlich zu gestalten. Sollten uns dennoch Fehler unterlaufen sein, sind wir für Hinweise dankbar.

Für Fehler in dieser Beschreibung und daraus resultierende Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Der Bypassschalter ist dazu vorgesehen Wartungsarbeiten an USV -Anlagen bis hin zum Komplettaustausch zu ermöglichen. Dazu kann durch den installierten Bypassschalter die Netzversorgung direkt bis zur angeschlossenen Last verbunden werden. Die USV wird dabei überbrückt und kann somit ohne Betriebsunterbrechung der angeschlossenen Last gewartet oder im Fehlerfall repariert werden. Die mechanische Umschaltung erfolgt im Allgemeinen so schnell, dass die angeschlossene Last keinen Stromausfall registriert.

Somit wird deutlich, dass der Bypassschalter kein eigenständiges Gerät darstellt und nur in Verbindung mit einer USV betriebsbereit und funktionstüchtig ist.



## 5 Systembeschreibung

Der Bypassschalter dient zur Erhöhung der Verfügbarkeit von USV- Anlagen. Der Bypassschalter wird immer in Verbindung mit einer USV- Anlage eingesetzt und ermöglicht Wartungs-, bzw. Reparaturarbeiten während dem laufenden Betrieb der Gesamtanlage. Die Last wird zu keinem Zeitpunkt spannungsfrei geschaltet. Im Bypassbetrieb wird das Versorgungsnetz direkt mit der angeschlossenen Last verbunden und die USV überbrückt.



Achten Sie darauf, dass Sie niemals willkürlich einen Bypassschalter mit einer USV verbinden, auch dann nicht, wenn es die Verbindungen zulassen. Es dürfen nur die vom Hersteller deklarierten Geräte miteinander gekoppelt werden. Sehen Sie hierzu die Zubehörlisten der jeweiligen Handbücher ein.

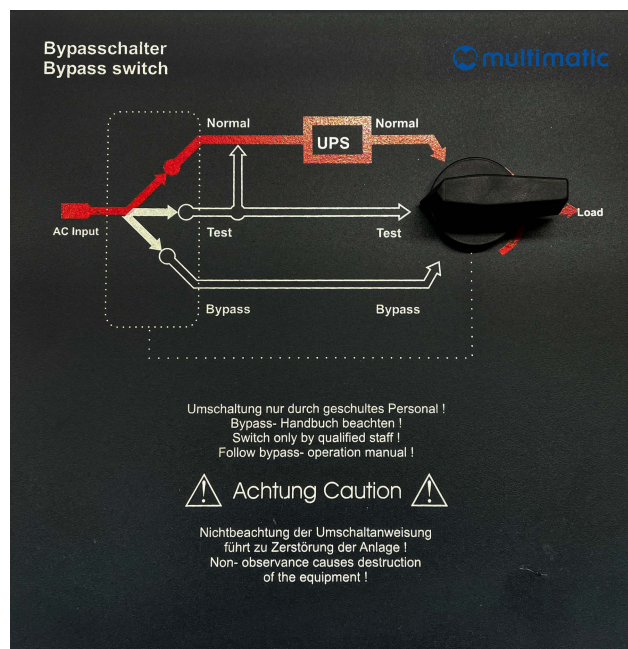
In Sonderfällen sind sowohl der USV- als auch der Bypasshersteller zu Rate zu ziehen.

## 6 Gerätebeschreibung des Bypassschalters

In diesem Kapitel werden Sie mit den entsprechenden Geräteelementen konfrontiert, erhalten die Instruktionen zur Bedienung sowie alle Angaben zu den Geräteanschlüssen.

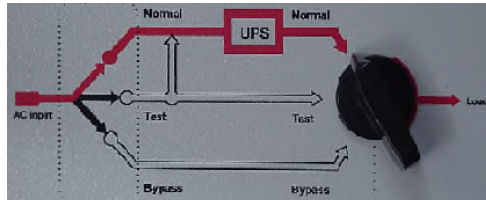
### 6.1 Geräteansichten und Bedienung

Abb. 1:  
Frontansicht des  
Bypassschalters



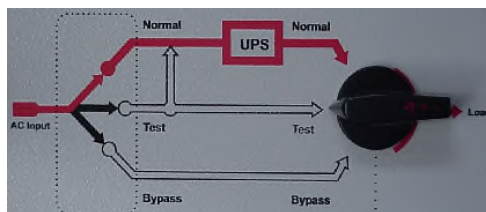
Auf der Gerätefront sind alle für den Betrieb notwendigen Bedienelemente positioniert.

### 6.1.1 Bedienung des Bypassschalters



#### Schalter in Stellung Normal:

In dieser Schalterstellung erfolgt die Netzversorgung über den Inverterbetrieb der USV. Die angeschlossene Last wird von der USV versorgt und ist somit gegen Netzstörungen gesichert.



#### Schalter Stellung Test:

In dieser Schalterstellung wird die USV und die angeschlossene Last durch das Netz versorgt. Die USV-Anlage muss sich in dieser Schalterstellung auf dem internen USV Bypass befinden (siehe USV Handbuch). Die Verbraucher sind somit nicht gegen Netzstörungen gesichert. Diese Schalterstellung dient zu Inbetriebnahme, bzw. zum stillsetzen der USV-Anlage.



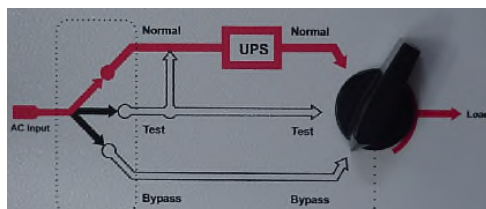
#### **Gefahr !**

#### Schalterstellung Test:

**Inbetriebnahme der USV:** Die USV darf in dieser Schalterstellung noch nicht in den Inverterbetrieb geschaltet werden, sondern muss sich im Bypassbetrieb befinden (interner USV Bypass).

**Stillsetzen der USV:** Bevor Sie den Schalter in diese Stellung bringen, müssen Sie den Inverterbetrieb der USV abschalten! Das heisst, dass die USV sich im Bypassbetrieb befinden muss (interner USV Bypass).

**Durch Phasenverschiebungen im Netz können bei Nichtbeachtung dieses Punktes Kurzschlüsse auftreten, die sowohl die USV als auch die angeschlossene Last beschädigen können.**



#### Schalterstellung Bypass:

In dieser Schalterstellung befindet sich die Last im externen Bypassbetrieb und ist nicht gegen Netzstörungen gesichert (die USV wird elektrisch umgangen). Es können Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten durchgeführt werden oder die USV getauscht werden. Die USV-Anlage ist vom Versorgungsnetz getrennt.

## 7 Lagerung und Auspacken

### 7.1 Lagerung

Wenn das Gerät nicht sofort installiert wird, sollte man folgendes beachten:

- Das Gerät und Zubehör immer in der Originalverpackung belassen und einlagern.
- Empfohlene Umgebungstemperaturen für die Lagerung sind:  
0°C...+40°C.
- Das Gerät und die Verpackung sind vor Feuchte zu schützen.

### 7.2 Auspacken des Gerätes

Entfernen Sie Versandkartons und das Verpackungsmaterial. Lagern Sie dabei das Gerät immer horizontal, nicht kopfüber.

Überprüfen Sie die Lieferung anhand des Lieferscheins auf Vollständigkeit. Ist die Lieferung unvollständig oder haben Sie eine Fehllieferung erhalten, ist der Lieferant umgehend darüber zu unterrichten.

Überprüfen Sie zudem die Lieferung auf Transportschäden. Entstandene Transportschäden sind sofort zu reklamieren:

- Versandkartons und Verpackungsmaterial zwecks Überprüfung vollständig aufbewahren.
- Informieren Sie umgehend den Hersteller, bzw. ihren Lieferanten.
- Informieren Sie umgehend das Transportunternehmen.

## 8 Installation und Anschluss des Bypassschalters

Alle in den technischen Daten aufgeführten Anforderungen an die Umgebungs- und Betriebsbedingungen sind einzuhalten, um die einwandfreie Funktionsweise des Bypassschalters zu gewährleisten.

Beim Aufstellen / Einbauen des Schalters ist dabei folgendes zu beachten:

- Vermeiden Sie extreme Temperaturen und Luftfeuchtigkeit.
- Achten Sie immer auf genügend Raum unter dem Bypassschalter, um dort die nötigen Anschlussarbeiten durchführen zu können.
- Der Bypassschalter ist ausschließlich für Wandmontage vorgesehen. Verwenden Sie hierfür das mitgelieferte Befestigungsmaterial.
- Bei der elektrischen Installation sind die DIN VDE – Vorschriften über Leitungsauswahl, Leitungsquerschnitt, Verlegeart und Absicherung zu beachten.

### 8.1.1 Geräteanschluss

#### 8.1.1.1 Anschluss des Bypassschalters



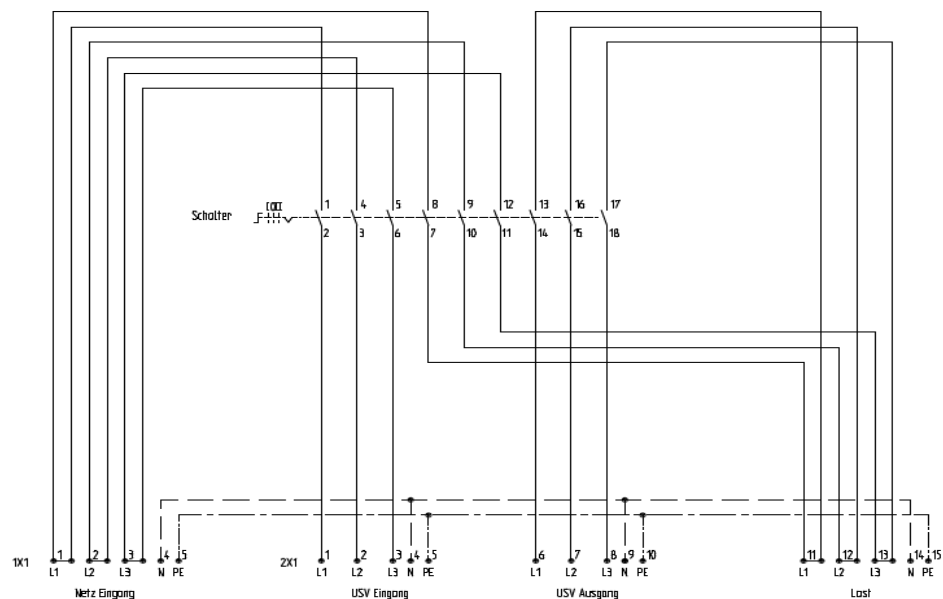
Vor dem Anschluss des Bypassschalters ist sicherzustellen, dass sowohl das Versorgungsnetz als auch die USV- Anlage ausgeschaltet sind.



Verwenden Sie ausschließlich kompatible Einheiten, die im Zubehör der jeweiligen Handbücher aufgelistet sind. Hierzu gehören die entsprechende USV und ein geeignetes Verbindungskabel.

Der Bypassschalter ist mit entsprechenden Klemmleisten zur Ausführung eines Festanschlusses ausgerüstet. Hierbei sind das Anschlussschema (Abb. 23) sowie der nachfolgende Schaltplan und Informationen zu beachten:

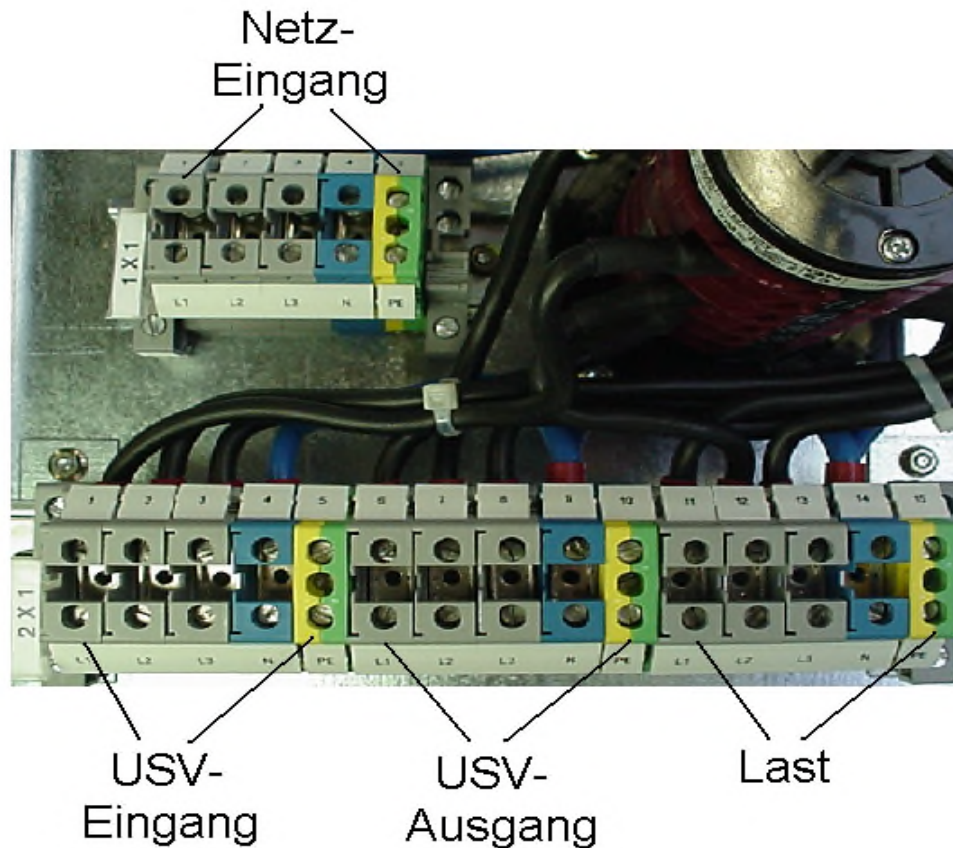
Abb. 2:  
Schaltplan  
Bypassschalter



#### Achtung !

Die Anlage umfasst Bauteile mit hoher Spannung und Stromstärke eine unsachgemäße Handhabung kann daher zu Elektrounfällen mit u. U. tödlichem Ausgang bzw. Sachschäden führen.

Abb. 3:  
Anschlusschema



Die Anschlussquerschnitte sind den technischen Daten im Anhang zu entnehmen.

Beim Anschluss ist darauf zu achten, dass die Phasenfolge des USV internen Bypassschalters mit der Phasenfolge des externen Bypassschalters übereinstimmt. Ansonsten kann es trotz korrekter Umschaltung in Bypassbetrieb ein Phasenkurzschluss auftreten.

Der Schutzleiter ist unbedingt anzuschließen! Ist dies nicht der Fall, sind auch die Verbraucher nicht geerdet.



### Achtung !

Das in Abbildung 3 angegebene Anschlusschema hat nur dann seine Gültigkeit, wenn:

- der Schleifenwiderstand bis zum letzten Verbraucher eingehalten wird;
- die Erdung der Verbraucher sicher gewährleistet ist;
- oder die Verbraucher separat gegen Über- und Fehlerstrom abgesichert, und zusätzlich geerdet sind;

#### 8.1.1.2 Anschlussreihenfolge

- Schalten sie das Versorgungsnetz zum Bypassschalter ab.
- Verbinden Sie zunächst den USV –Eingang und den USV –Ausgang mit dem Bypassschalter.
- Verbinden sie die Netzzuleitung und die Last mit dem Bypassschalter.



## 9 Bedienungsanleitung des Bypassschalters



Der Bediener dieses Bypassschalters muss sich stets an die Anweisungen dieses Handbuchs halten. Der Bediener darf nur die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen vornehmen und auch dies nur mit besonderer Sorgfalt:

- Umschalten der Betriebsart im Service- bzw. im Fehlerfall der USV

Die Umschaltung in Bypassbetrieb darf nur durch entsprechend eingewiesenes Fachpersonal erfolgen.

Bei Nichtbeachtung der Umschaltreihenfolge kann die USV, bzw. die Last beschädigt, bzw. zerstört werden.

Im Normalbetrieb sind keine Umschaltvorgänge notwendig.

Bei Wartungs-, bzw. Reparaturarbeiten an der USV sollten zur Umschaltung in Bypassbetrieb folgende Schritte vorgenommen werden:

1. Umschalten der USV in Bypassbetrieb. (Versorgungsnetz wird innerhalb der USV direkt zur Last durchgeschaltet)



Umschaltung laut USV- Handbuch vornehmen. Vergewissern Sie sich unbedingt, dass die Umschaltung der USV korrekt ausgeführt wurde.

2. Umschalten des Wahlschalters auf die Stellung „Test“. Das Versorgungsnetz wird extern mit der Last verbunden und die USV wird momentan noch am Netzeingang mit Spannung versorgt.
3. Umschalten des Wahlschalters auf die Position „Bypass“. Der USV Netzeingang ist nun spannungsfrei und die Last wird weiterhin über das Versorgungsnetz versorgt.
4. Abschalten der USV (laut Handbuch der USV).
5. Vergewissern Sie sich, dass der Netzeingang und der Netzausgang der USV spannungsfrei ist.
6. Lösen der Verbindungen zur USV -Anlage
7. Entnahme , bzw. Austausch der USV.

Zum Wiederanschluss der USV sollte wie folgt vorgegangen werden:

1. Verbindungen zwischen USV und Bypassschalter herstellen.

2. Umschalten des Wahlschalters auf Position „Test“. Die Last wird weiter vom Versorgungsnetz versorgt, ebenso wird der Netzeingang der USV mit Spannung versorgt.
3. Setzen Sie nun die USV in den internen Bypassbetrieb (siehe USV Handbuch).
4. Umschalten des Wahlschalters auf die Position „Normal“. Jetzt wird die Last direkt von der USV versorgt.
5. Umschaltung der USV in den Normalbetrieb (Inverterbetrieb; siehe USV Handbuch). Die Last ist jetzt wieder über die USV-Anlage gegen Netzstörungen gesichert.

Bei Beachtung oben beschriebener Abläufe wird die Umschaltung der Betriebsarten im Normalfall unterbrechungsfrei durchgeführt.

## 10 Inbetriebnahme des Bypassschalters

Um eine fehlerfreie Inbetriebnahme zu garantieren, sind die nachfolgenden Aktionspunkte einzuhalten:

1. Schalten Sie den Wahlschalter in die Position „Bypass“.
2. Schalten Sie das Versorgungsnetz zum Bypassschalter ein.
3. Schalten Sie den Wahlschalter in die Position „Test“.
4. Setzen Sie die USV in den internen Bypassbetrieb (siehe USV Handbuch).
5. Schalten Sie nun einen Verbraucher zu.
6. Nachdem sich die USV im Bypassbetrieb befindet, schalten Sie den Wahlschalter in die Position „Normal“.
7. Schalten Sie nun die USV vom Bypassbetrieb in den Inverterbetrieb (Normalbetrieb der USV-Anlage).

## 11 Fehlerbeseitigung



Fehlerbeseitigungsarbeiten am Bypassschalter sind ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal zu erledigen.

Sollte der Bypassschalter nicht einwandfrei arbeiten, benachrichtigen Sie bitte unsere Serviceabteilung und halten folgende Informationen bereit:

1. Modellnummer, Seriennummer;
2. Datum, an dem das Problem auftrat;
3. Ausführliche Beschreibung des Problems;

## 12 Wartung und Service

In regelmäßigen Abständen (6 - 12 Monaten) sollte kontrolliert werden, ob der Bypassschalter weiterhin funktioniert. Sollte dies nicht der Fall sein muss der Bypassschalter ausgetauscht werden.

## 12.1 Service- Protokoll

Tragen Sie stets alle Wartungs- und Servicearbeiten, die am Bypassschalter durchgeführt wurden in das Service- Protokoll ein.

[illegible]

## 12.2 Service - Hotline:

Sollten wider erwarten Probleme mit dem Bypassschalter auftreten oder benötigen Sie sicherheitsrelevante Informationen, kontaktieren Sie bitte unsere Service Hotline unter der Telefon- oder Fax- Nummer:

Tel.-Nr.: 0049 / (0) 741 – 9292-34

Sollte es nicht möglich sein eine telefonische Verbindung herzustellen, haben wir für Sie einen E- Mail Kontakt eingerichtet:

[service@edelstrom.eu](mailto:service@edelstrom.eu)

Zudem können Sie unter der folgenden Internet- Adresse den für Sie wichtigen Bereich oder Niederlassung direkt kontaktieren.

<https://edelstrom.de/kontaktformular/>

## 12.3 Wartung und Serviceverträge

Die multimatic EDELSTROM GmbH bietet Ihnen entsprechende Wartungs- und Serviceleistungen, um die höchst mögliche Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit der USV -Anlage zu gewährleisten. Zudem können wir Sie im Rahmen eines Wartungsvertrags in folgenden Bereichen mit unserem Fachpersonal unterstützen bzw. entlasten:



- Regelmäßige Überprüfung der Anlage
- Überprüfung der Installation;
- Entsorgung defekter oder degenerierten Komponenten;

Das gesamte Spektrum unserer Serviceleistungen finden Sie unter:

<https://edelstrom.de/service/>

oder kontaktieren Sie uns direkt unter den o. g. Adressen.

## 13 Technische Daten

### 13.1 Gerätespezifikation

<b>Modell:</b>	<b>Bypass</b>	<b>EMB-SR 63</b>
<b>Netzeingang:</b>	<b>Phasen</b>	<b>3 Außenleiter + Neutraleiter</b>
	<b>Nennspannung</b>	<b>3 x 400V AC</b>
	<b>Strom max.</b>	<b>63 A</b>
<b>Elektrischer Anschluss</b>	<b>Anschlusskabel Typ (Empfehlung)</b>	<b>H07RN-F</b>
	<b>10 kVA</b>	<b>5 x 6 mm<sup>2</sup></b>
	<b>15 kVA</b>	<b>5 x 6 mm<sup>2</sup></b>
	<b>20 kVA</b>	<b>5 x 10 mm<sup>2</sup></b>
	<b>30 kVA</b>	<b>5 x 16 mm<sup>2</sup></b>
<b>Umgebungsdaten:</b>	<b>Zul. Temp.- Bereich</b>	<b>0 ... + 40 °C</b>
	<b>Lagertemperatur</b>	<b>0 ... + 40 °C</b>
	<b>Rel. Luftfeuchtigkeit</b>	<b>20 ... 90 % (nicht kondensierend)</b>
<b>Allgemein:</b>	<b>Gewicht</b>	<b>5,6 kg</b>
	<b>Prüfungen</b>	<b>CE</b>
<b>Abmaße</b>	<b>H x B x T</b>	<b>290 x 250 x 155 mm</b>

\* Gültig sind die Angaben des jeweiligen Herstellers in Abhängigkeit der vorliegenden Umgebungsbedingungen und der Betriebsdauer.

### 13.2 Zubehör

Nachfolgend finden Sie eine Komponentenliste, die speziell für diesen Bypass durch die multimatic EDELSTROM GmbH zugelassen und getestet sind:

<b>Zubehör:</b>	<b>Funktion:</b>	<b>Artikelnummer:</b>
Befestigungsschraube Halbrundkopf 5x50mm	zur Wandbefestigung	
Wanddübel S8	zur Wandbefestigung	

--	--	--

## 14 Anforderungen der Konformitätserklärung

Die CE- gekennzeichneten Einrichtungen entsprechen den folgenden harmonisierten Normen und EU- Richtlinien:

EU- Richtlinie: 73/23/EEC (für Geräte, die in einem begrenzten Spannungsbereich arbeiten)  
93/8/EEC als Ergänzung zur Richtlinie 73/23/EEC)  
89/336/EEC als Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit  
92/31/EEC als Ergänzung zur EMV- Richtlinie 89/336/EEC

Normen: EN 50091-1  
EN 50091-2



Hinweis

Eine EU- Konformitätserklärung für Produkte mit CE- Kennzeichnung ist auf Anfrage unter folgender Adresse erhältlich:

multimatic EDELSTROM GmbH  
Im Wasen 2  
D – 78667 Villingendorf

Tel.-Nr.: 0049 / (0) 741 – 9292-20